

PRESSEINFORMATION #11/2018

Platz nehmen und Demokratie feiern

Gemeinsam Tafeln: ein ausdrucksstarkes Zeichen für eine offene und friedliche Gesellschaft

Ein ausdrucksstarkes und sichtbares Zeichen für ein friedliches und tolerantes Miteinander in der direkten Nachbarschaft setzt am Samstagabend einmal mehr das Stadtteilprojekt „GeH Hin“: Im Zentrum der Hardhöhe laden die Diakonie Fürth und die Evangelische Kirchengemeinde Heilig-Geist gemeinsam ab 18.00 Uhr dazu ein, an einer reichlich und vielfältig gedeckten Tafel Platz zu nehmen, gemeinsam zu essen, zu teilen, neue Leute kennenzulernen und offene Gespräche zu führen. Kurzum: mit Jung und Alt, Stadtteilbewohnern und Menschen, die nach Deutschland geflüchtet sind, ein echtes „Stadtteil-Gemeinschaftsgefühl“ entstehen zu lassen. Anlass ist dafür, wie im vergangenen Jahr, eine Aktion der Initiative „Die offene Gesellschaft“, die gemeinsam mit der Diakonie Deutschland unter dem Motto „Tafeln für Demokratie“ ein Zeichen für Offenheit und ein friedliches Miteinander setzen will.

[Infobox] **Verschiedene Kulturen an einem Tisch zusammengebracht**

Sich mit Nachbarn für den 16. Juni verabreden, den Picknickkorb packen (weiße Tischdecken, Windlichter und Tischschmuck, Essen und Getränke, Geschirr), um 18.00 Uhr vor die Ladenzeile auf der Hardhöhe (Soldnerstr. 53) kommen, Platz nehmen und gemeinsam essen, teilen, neue Leute kennenlernen, offene Gespräche führen und die Demokratie feiern. Weitere Informationen auch online unter: <https://www.die-offene-gesellschaft.de/16juni/tafeln/9621>.

Pressekontakt:

Michael Kniess Tel. 0911/74933-45 Fax 0911/74933-66 michael.kniess@diakonie-fuerth.de